



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

Ausgabe: 06 / 2024

www.grosspostwitz.de

01. Juni 2024

100-jähriges Jubiläum der Firma „KOMET“

Lesen Sie auf Seite 11.





Gemeindeleben

Ein ereignisreicher Mai liegt hinter uns,

nachdem uns das „Hexenbrennen“ in mehreren Ortsteilen traditionell in diesen geleitet hatte und insbesondere von den Großpostwitzern der neue Feierplatz im Spreetal phänomenal angenommen wurde, sei allen Organisatoren, Helfern und Unterstützern dieser Veranstaltungen herzlich gedankt.

Am Mittwoch, dem 08.05.2024, startete dann unsere Veranstaltungsreihe „Großpostwitz trifft sich“ wieder. Es luden der Männergesangverein Großpostwitz e.V. gemeinsam mit dem Angelsportverein 92 Großpostwitz / Obergurig e.V. an das ehemalige Bahnhofsgelände ein. Dank guter Besucherzahl und ausschließlich positiver Resonanz waren sowohl Veranstalter als auch Gäste sehr zufrieden.

Der Folgetag führte anlässlich Christi Himmelfahrt Herrenrunden und ganze Familien auf lange, fröhliche Wandertouren und bot auch in unserer Gemeinde gut besuchte Gelegenheiten zur Einkehr. Der Muttertag und das eine Woche darauf anstehende Pfingstwochenende veranlassten viele Familien, die freien Tage gemeinsam zu genießen.

Heute, da ich diesem Text schreibe, steht das Kinderfest unserer AWO-Kindertagesstätte „Hummelburg“ am 31.05.2024 kurz bevor, das Kindern, Eltern und Großeltern einen schönen Nachmittag bereiten wird.

Die griechische Gaststätte „Ymmas“ im Erbgericht Eulowitz wollte mit dem Mai ihren Betrieb aufnehmen. Technische Probleme führten jedoch zu einigen Verzögerungen. Nachdem die frische Außenwerbung auf das neue Lokal hinwies, öffnete es dann Mitte des Monats endlich für seine Gäste.

Wir freuen uns sehr, dass wieder Leben im Erbgericht eingekehrt ist, wünschen den Betreibern alles Gute, stets zufriedene Gäste und heißen sie herzlich willkommen!

Mit Blick auf den Juni gibt es eine sehr erfreuliche Entwicklung zu berichten. Der Jugendtreff im Gebäude des ehemaligen Jugendclubs an der Güterbahnhofstraße wird unter Betreuung der AWO Bautzen nun zweimal wöchentlich für alle jungen Leute öffnen. Erstmals am 04.06.2024 können sie sich dort jeweils Dienstag und Donnerstag zwischen 15.00 und 18.00 Uhr treffen, spielen, reden – also einfach die Freizeit gemeinsam verbringen.

Wir haben seit rund einem Jahr dieses neue Angebot vorbereitet und es wäre schön, wenn es unter den jungen Leuten bekannt würde und Anklang findet. Sie sollen hier eine Möglichkeit haben, das gemeinsame Aufwachsen in ihrer Heimat zu erleben und schließlich mitzugestalten.

Im Juni sollen auch die Praxen der Allgemeinärztin und der Kinderärztin sowie das Optikergeschäft im umgebauten ehemaligen Gemeindeamt öffnen. Anfangs wird dies nur bei weiterlaufender Bautätigkeit an der Fassade und im Außenanlagenbereich möglich sein. Viele Hürden sind gerade jetzt im Schlusspurt noch zu nehmen und schon Kleinigkeiten können große Zeitverschiebungen mit sich bringen. Dies gilt es jetzt mehr denn je durch das Zusammenwirken aller noch tätigen Gewerke zu koordinieren - diesen sei hiermit gedankt, dass sie ihr Möglichstes geben. Dank sei auch unseren Mieterinnen ausgesprochen, dass sie die Abläufe pragmatisch begleiten und sich mit ihren Möglichkeiten für das gemeinsame Ziel intensiv einbringen. Eine enorm große Zahl von Komplettierungen (Außentreppenanbau, Fahrstuhlbetriebnahme, Bodenverlegung, Deckeneinbau, Elektro- und HLS-Feininstallation, der Einbau sämtlicher Innentüren...) konzentrieren sich auf die letzte

Maiwoche. Mögen sie wunschgemäß durchführbar sein und die ersten Angebote des „Gesundheitszentrums Großpostwitz“ bald in Betrieb gehen!

Allerorten zeugen Wahlplakate, Zeitungsanzeigen und Veranstaltungen davon, dass am 09.06.2024 Europa-, Kreistags- und Gemeinderatswahlen stattfinden.

Gerade indem Sie Ihr Wahlrecht wahrnehmen, können Sie über unsere gesellschaftlichen Rahmenbedingungen mitbestimmen.

Wahljahre stellen Kommunalverwaltungen immer vor besondere Herausforderungen, gilt es doch, die Abläufe vorzubereiten, Termine penibel einzuhalten und möglichst ehrenamtliche Helfer auch noch in das Geschehen einzubeziehen. Ich möchte meinen Kolleginnen und Kollegen, aber auch den Vielen, die sich zum Teil bereits wiederholt ehrenamtlich engagieren, um das Wahlgesehehen abzusichern, herzlich danken. All dies ist nicht selbstverständlich und betrifft die Wahlen in Großpostwitz und Obergurig.

Viele Jahre stellte uns die Firma miunske GmbH Räumlichkeiten des Betriebes zur Verfügung, um dort das Wahllokal insbesondere für das Großpostwitzer Niederdorf einzurichten. Hiermit nochmals herzlichen Dank dafür!

Da uns nun das Verwaltungszentrum im ehemaligen Bahnhof neue Möglichkeiten eröffnet und dieses auch wegemäßig gut erreichbar ist, sind die Wählerinnen und Wähler – die bisher in der miunske GmbH wählten – eingeladen, dorthin zu kommen. Bitte sagen Sie dies Ihren Nachbarn gern weiter (es ist auch auf Ihren jeweiligen Wahlbenachrichtigungen vermerkt).

Wie Sie sehen: Es gilt noch Einiges zu tun im Juni. Wir werden aber auch wieder einige Gelegenheiten haben, zusammen zu kommen und gesellig Zeit miteinander zu verbringen. Mögen dies gute Wochen für Sie und für uns werden!

Auch die Sommerferien beginnen bereits in diesem Monat. Deshalb wünsche ich allen Schülerinnen und Schülern samt Lehrerschaft einen guten Schlusspurt und danach allen Familien einen erlebnisreichen und erholsamen Ferienbeginn.

Ihr Bürgermeister Markus Michauk

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung am 02.05.2024

Folgender Beschluss wurde gefasst:

01/05/2024

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt auf der Grundlage der §§ 74 bis 76 SächsGemO die Haushaltssatzung 2024 der Gemeinde Großpostwitz mit dem Haushaltsplan.

Die Auslage der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes erfolgte in der Zeit vom 11.04.2024 bis einschließlich 19.04.2024 in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Bahnhofstraße 2, sowie elektronisch auf der Internetseite der Gemeinde Großpostwitz:

<https://grosspostwitz.de/aktuelles/informationen-bekanntmachungen>.

Einwohner und Abgabepflichtige hatten für die Dauer von 14 Arbeitstagen die Möglichkeit, Einwendungen zu erheben, somit bis einschließlich 30.04.2024. Es gab keine Einwendung zum Haushaltsplan.



Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die am **Donnerstag, dem 6. Juni 2024, um 19:00 Uhr im Verwaltungszentrum Großpostwitz - Obergurig, Bahnhofstraße 2 in 02692 Großpostwitz** stattfindet, recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Bürgerfragestunde
3. Protokollkontrolle
4. Beratung und Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2022
5. Beratung und Beschluss zur Zusammenarbeit mit der Stadt Schirgiswalde-Kirschau
6. Beratung und Beschluss zur Änderung des Pachtvertrages für das Erbgericht Eulowitz
7. Beratung und Beschluss zum Verkauf eines Grundstücks in Großpostwitz
8. Beratung und Beschlüsse zur Annahme von Spenden
9. Beratung und Beschlüsse zur Vergabe von Nachträgen zu Bauleistungen
10. Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat

Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Michauk, Bürgermeister

Wahlbekanntmachung

Wozjewjenje wólbow

Tute wozjewjenje informuje wo wólbnej dobjce, wo wólbnych wobwodach a rumnosócach kaž tež wo wašnju hłosowanja.

Woler/ka móže při wólbach wjesnjanosty/měšćanosty/krajneho rady po jednym hłosu, při wólbach gmejnskeje rady/sydlišćoweje rady/wokrjesneho sejmika po třoch hłosach wotedać.

Móžeže jenož kandidatki/kandidatow wolić, kotřiž su na hłosowskim lisćiku mjenowani. Jeli je so jenož jedyn abo njeje so žadyn wólbny namjet schwalić, abo jeli su so za wólbny do gmejnskeje/sydlišćoweje rady resp. wokrjesneho sejmika wjacore wólbne namjety schwalili, kotrež pak wučinjeja dohromady mjenje kandidat(k)ow hač dvě třeciny městnow, kiž maja so wobsadzić, hodža so nimo na hłosowskim lisćiku mjenowanych kandidatow tež druhe wosoby přez jasne pomjenowanje wolić.

Kóžda wólbokmana wosoba smě jenož w tym wólbnym wobwodze wolić, hdžež je do wolverskeho zapisa zapisana, chiba zo wobsedži wólbny lisćik.

Wólbna zdželenka kaž tež hamtski personalny wupokaz abo pućowanski pas matej so na wólbny sobu přinjesć.

Wozjewjenje wobsahuje nimo toho informacije wo postupowanju, hdyž z listom woliće. Wólbny akt, ličenje a zwěšćenje wuslědka wólbow we wólbnym wobwodze su zjawne.

Wahlbekanntmachung

1. Am 09.06.2024 findet gleichzeitig

die Wahl zum Europäischen Parlament und die Wahl zum Kreistag zum Gemeinderat zum Ortschaftsrat statt.

Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in drei allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 19.05.2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte wählen kann.

Es wird ein gemeinsamer Briefwahlvorstand gebildet. Der Briefwahlvorstand für die Gemeinden Großpostwitz und Obergurig tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses zur Europawahl und zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses der übrigen unter Nr. 1 benannten Wahlen am Wahltag um 15.00 Uhr im Sitzungszimmer, 1.OG der Gemeindeverwaltung Großpostwitz-Obergurig, Bahnhofstr. 2 in 02692 Großpostwitz zusammen. Die Ermittlung der Briefwahlergebnisse ist öffentlich, jedermann hat Zutritt.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Die Stimmzettel

für die **Europawahl** sind von weißer oder weißlicher Farbe, für die **Gemeinderatswahl** sind von gelber Farbe, für die **Ortschaftsratswahl** sind von orangener Farbe, für die **Kreistagswahl** sind von rosaer Farbe.

Der/die Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten und der Wählerin/dem Wähler bei Betreten des Wahlraumes ausgehändigt.

4. **Bei der Wahl zum Europäischen Parlament:**

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

- Bei der Gemeinde-, Ortschafts- oder Kreistagswahl:**

Jede Wählerin/jeder Wähler hat drei Stimmen.

Der Stimmzettel enthält unter fortlaufender Nummer

- a. die für den Wahlkreis/das Wahlgebiet zugelassenen Wahlvorschläge 9) unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 19 Absatz 5 und 6 SächsKomWO bestimmten Reihenfolge,
- b. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand sowie Postleitzahl und Wohnort entsprechend der nach § 20 Absatz 1 SächsKomWO bekanntgemachten Anschrift in der zugelassenen Reihenfolge.

Bei **Verhältnisswahl**: Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind.

- Die/der Wahlberechtigte kann ihre/seine Stimmen Bewerberinnen/Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen
- geben (Panaschieren) oder einer Bewerberin/einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (Kumulieren).
- Die Stimmen werden abgegeben, indem die/der Wahlberechtigte auf dem Stimmzettel die Bewerberin/den
- Bewerber bzw. die Bewerberinnen/Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.

Bei **Mehrheitswahl**: Es können die Bewerberinnen/Bewerber, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind, und andere Personen gewählt werden. Die/der Wahlberechtigte kann jeder Bewerberin/

jedem Bewerber oder jeder anderen Person nur eine Stimme geben. Die/der Wahlberechtigte gibt die Stimme in der Weise ab, dass sie/er auf dem Stimmzettel

- a. eine Bewerberin/einen Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise,
- b. andere Personen durch eindeutige Benennung mit Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift auf den freien Zeilen, als gewählt kennzeichnet.

5.

Jeder Wählerin/Wähler kann – außer sie/ er besitzt einen Wahrschein – nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie/er eingetragen ist. Zur Wahl sind die Wahlbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis oder Reisepass, bei ausländischen Unionsbürgerinnen/ Unionsbürgern ein gültiger Identitätsausweis oder Reisepass, mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin/vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Das Fotografieren und Filmen in der Wahlkabine ist verboten.

6.

Wer einen **Wahlschein** hat, kann durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen Wahlgebietes in seiner Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Gilt der Wahlschein für mehrere gleichzeitig durchzuführende Kommunalwahlen kann die persönliche Stimmabgabe nur in einem Wahlbezirk des jeweils kleinsten Wahlgebietes erfolgen.

Für die Europawahl gilt:

Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis, in der Wahlschein ausgestellt ist,

- a. durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises oder
- b. durch Briefwahl teilnehmen.

7.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag und einen amtlichen Wahlbriefumschlag beantragen sowie den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem Wahlschein mit der unterschriebenen Versicherung an Eides statt so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Gemeinde übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde abgegeben werden.

8.

Jede/jeder Wahlberechtigte kann ihr/sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Bei der Europawahl gilt dies auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind.

Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertretung anstelle der Wahlberechtigten ist unzulässig. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen körperlicher Beeinträchtigung oder Behinderung gehindert sind, ihre Stimme allein abzugeben, können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von den Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder

Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

9.

Die Wahlhandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jeder hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Michauk, Bürgermeister – Siegel

Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Großpostwitz nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2023

1. Kindertageseinrichtungen			
1.1 Erforderliche Personal-/Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)			
	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
erforderliche Personalkosten	1.173,80 €	490,04 €	264,62 €
erforderliche Sachkosten	294,39 €	122,90 €	66,37 €
erforderliche Personal-/Sachkosten	1.468,19 €	612,94 €	330,99 €
Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten. (z.B. 6 h Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h)			
1.2 Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)			
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	271,07 €	271,07 €	180,72 €
Elternbeitrag (ungekürzt)	274,52 €	136,17 €	73,53 €
Gemeindeanteil (inkl. Eigenanteil freier Träger)	922,60 €	205,70 €	76,74 €
1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete			
1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat			
	Aufwendungen		
Abschreibungen	-		
Zinsen	1.833 €		
Miete	207 €		
Gesamt	2.040 €		
1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)			
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
Gesamtaufwendungen je Platz/Monat	23,83 €	9,95 €	5,37 €
2. Kindertagespflege nach § 3 Abs.3 SächsKitaG			
2.1 laufende Geldleistung je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)			
	Kindertages- pflege 9h		
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	99,95 €		
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	899,56 €		
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	72,05 €		
= laufende Geldleistung	1.071,56 €		
freiwillige Angaben: weitere Kosten für Kindertagespflege (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung)	70,04 €		
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	1.141,60 €		
2.2. Deckung der lfd. Geldleistungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)			
	Kindertages- pflege 9h		
Landeszuschuss	306,07 €		
Elternbeitrag (ungekürzt)	274,52 €		
Gemeindeanteil	561,01 €		

Michauk, Bürgermeister



Beitragsverzeichnis

Gemäß §10 Absatz 2 und 3 der Satzung über die Nutzung der Kindereinrichtungen der Gemeinde Großpostwitz werden ab 01.08.2024 für die Betreuung von Kindern zu entrichtenden Beiträge wie folgt festgesetzt:

Gültig ab 01.08.2024

Monatliche Beiträge für die Betreuung von Kindern im Kindergartenbereich (1 Jahr bis Schuleintritt)

Die Elternbeiträge sind entsprechend der Anmeldungen unabhängig vom Umfang der tatsächlichen Inanspruchnahme v.H. der vollen Monatsbeiträge zu entrichten.

Betreuungszeit täglich	bis 4,5 Std. Monat	bis 6 Std. Monat	bis 9 Std. Monat	bis 10 Std. Monat	bis 11 Std. Monat
Kinder unter 3 Jahren 21%					
1.Kind	154,16 €	205,55 €	308,32 €	342,58 €	376,84 €
2.Kind	92,50 €	123,33 €	184,99 €	205,55 €	226,10 €
3.Kind	30,83 €	41,11 €	61,66 €	68,52 €	75,37 €
weitere Kinder	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei
Kinder unter 3 Jahre Alleinerziehender					
1.Kind	138,74 €	184,99 €	277,49 €	308,32 €	339,15 €
2.Kind	83,25 €	111,00 €	166,49 €	184,99 €	203,49 €
3.Kind	27,75 €	37,00 €	55,50 €	61,66 €	67,83 €
weitere Kinder	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei
Kinder über 3 Jahre 25 %					
1.Kind	76,62 €	102,15 €	153,23 €	170,26 €	187,28 €
2.Kind	45,97 €	61,29 €	91,94 €	102,15 €	112,37 €
3.Kind	15,32 €	20,43 €	30,65 €	34,05 €	37,46 €
weitere Kinder	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei
Kinder über 3 Jahre Alleinerziehender					
1.Kind	68,95 €	91,94 €	137,91 €	153,23 €	168,55 €
2.Kind	41,37 €	55,16 €	82,74 €	91,94 €	101,13 €
3.Kind	13,79 €	18,39 €	27,58 €	30,65 €	33,71 €
weitere Kinder	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei	beitragsfrei

Monatliche Beiträge für die Betreuung von Kindern im Hortbereich

Die Elternbeiträge sind entsprechend der Anmeldungen unabhängig vom Umfang der tatsächlichen Inanspruchnahme v.H. der vollen Monatsbeiträge zu entrichten.

Betreuungszeit täglich	bis 5 Std. Monat	bis 6 Std. Monat
vollständige Familien 25%		
1.Kind	68,96 €	82,75 €
2.Kind	41,38 €	49,65 €
3.Kind	13,79 €	16,55 €
weitere Kinder	beitragsfrei	beitragsfrei
Alleinerziehender		
1.Kind	62,06 €	74,48 €
2.Kind	37,24 €	44,69 €
3.Kind	12,41 €	14,90 €
weitere Kinder	beitragsfrei	beitragsfrei

Michauk, Bürgermeister – Siegel

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Eulowitz

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Eulowitz

am Mittwoch, dem 26. Juni 2024, um 19:00 Uhr

in das Gemeindehaus Eulowitz, Dorfstraße 13, 02692 Großpostwitz ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Protokollkontrolle
3. Informationen des Ortsvorstehers
4. Auswertung der Kommunalwahlen 2024
5. Beratung zum Jugend- und Vereinsheim
6. Beratung zum Projekt Steinbank Suppo
7. Verschiedenes

Lehmann, Ortsvorsteher

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Großpostwitz

2. Satzung zur Änderung der Satzung der Jagdgenossenschaft Großpostwitz vom 29. April 2014, geändert durch Satzung vom 27.04.2017

Die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Großpostwitz hat am **25.04.2024** in Großpostwitz folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Diese Satzung ändert die „Satzung der Jagdgenossenschaft Großpostwitz“ vom 29. April 2014 in der Fassung vom 27.04.2017.

Artikel 2

§ 13 wird durch folgende neue Fassung ersetzt:

§ 13

Öffentliche Bekanntmachungen

- (1) Die Satzung ist für die Dauer von einem Monat in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Großpostwitz, **Bahnhofstraße 2** in 02692 Großpostwitz öffentlich auszulegen. Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 13 Abs. 2 dieser Satzung öffentlich bekannt zu machen.
- (2) Die öffentlichen Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft erfolgen schriftlich im **Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz** und elektronisch auf der Homepage der Gemeinde Großpostwitz.

Artikel 3

Diese Satzung tritt einen Monat nach der Bekanntmachung ihrer öffentlichen Auslegung in Kraft.

Der Jagdvorstand

Finanzverwaltung/Steuern

Am 01.07.2024 ist für alle Jahreszahler die Zahlung der Grundsteuer fällig. Wir bitten alle Steuerzahler, die nicht am Einzugsermächtungsverfahren teilnehmen, dafür zu sorgen, dass die Zahlungen termingerecht eingehen. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben. Es besteht natürlich die Möglichkeit, eine jederzeit widerrufbare Einzugsermächtigung zum Abbuchen der Steuern zu erteilen.

Kindergarten- und Schulnachrichten



Die AWO-Kita „Hummelburg“ lädt herzlich zu

„Großpostwitz trifft sich“ am Mittwoch, dem 12.06.2024 von 17 bis 21 Uhr

auf den Bahnsteig nach Großpostwitz ein. Auf Sie warten Bratwürste vom Grill, Wiener Würstchen und natürlich kalte Getränke! Für unsere Kinder planen wir einen „Kinderflohmärkte – Kinder für Kinder“. Hierfür können sich ihre Kinder bei uns im Hort in der Zeit von 11 Uhr bis 16 Uhr anmelden (Hort 035938/50231). Jeder Teilnehmer ist für seinen eigenen Stand, den Verkauf und Erlös allein verantwortlich.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!



„Wer will fleißige Handwerker sehen, der muss zu uns Kindern gehen!“ Unter diesem Motto haben wir uns selbst die Ärmel hochgekrempt und die Schaufel in die Hand genommen, um unseren Spielzeugschuppen zu erweitern.



An mehreren Nachmittagen wurden von den Kindern, unter Anleitung und Hilfe von Herrn Meier Trennwände entfernt, Splitt geschaufelt, Unterbau und Frostschutz eingebracht, sowie neues Pflaster verlegt. Ein Dankeschön geht an den Bauhof der Gemeinde, der uns logistisch bei diesem Vorhaben unterstützte.

Die Kinder und Erzieher des Hortes

Anmeldung Schulanfänger für das Schuljahr 2025/26

Jedes Kind, welches zwischen dem 01.07.2018 und dem 30.06.2019 geboren wurde, wird im Jahr 2025 (Schuljahr 2025/26) schulpflichtig. Daraus ergibt sich die Pflicht der Eltern, ihr Kind an der zuständigen Grundschule anzumelden. Als schulpflichtig für dieses Schuljahr gelten auch Kinder, die bis zum 30. September 2025 das sechste Lebensjahr vollenden und von den Sorgeberechtigten in der Schule vorzeitig angemeldet werden.

Anmeldetermin: Donnerstag, 01.08.2024, 09:00 bis 17:00 Uhr

Lessing-Grundschule Großpostwitz 02692 Großpostwitz

Cosuler Straße 4
(Tel. 035938/50209)

Sollten Sie keine Möglichkeit haben, diesen Termin wahrzunehmen, melden Sie sich bitte telefonisch bei unserer Schulsekretärin.

Kinder, die eine Grundschule außerhalb des Schulbezirkes besuchen wollen, müssen ebenfalls zunächst an der für das Kind zuständigen Grundschule angemeldet werden und dort einen Ausnahmeantrag stellen.

Bei einer Anmeldung an einer Grundschule in freier Trägerschaft ist nur eine telefonische Information an die zuständige Grundschule notwendig.

Zur Schulanmeldung ist die Geburtsurkunde der Kinder mitzubringen. Bei getrenntlebenden Eltern wird eine Sorgerechtsklärung benötigt.

Doreen Rindock, Schulleiterin



Mit einem kräftigen „Sport frei“ starteten wir am Mittwoch, dem 08.05.2024, als Grundschule gemeinsam in den Tag. Unser Pausenhof verwandelte sich in kurzer Zeit in einen Sportplatz. Mithilfe von zahlreichen Eltern und Großeltern führten wir Disziplinen wie zum Beispiel Standweitsprung, Weitsprung, Sprint und vieles mehr durch. Wir kämpften an diesem Tag, um den Titel der sportlichsten Schule. Die Schüler und Schülerinnen gaben ihr bestes, feuerten sich gegenseitig an und blieben zu jeder Zeit fair. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich beim Sportbund und den lieben Eltern und Großeltern bedanken, die es an diesem Tag möglich gemacht haben, das Sportfest durchzuführen.

Frau Schneider (Klassenlehrerin der Klasse 1)

Neues aus der Gerhart-Hauptmann-Schule

Überraschung

Eine große Überraschung gab es für unsere Schule am Freitag früh, den 3. Mai - ein Anruf von Hit Radio RTL mit der Nachricht, dass wir bei der Aktion "Fit für die Zukunft 24" 1000 Euro gewonnen haben.



Mittags war es dann soweit. Uwe Fischer und seine Kollegin von Hit Radio RTL überraschten uns mit einem Besuch und übergaben unserem Schulassistenten den Scheck. Angemeldet dafür hat uns unser Vorsitzender des Schulfördervereins Herr Lehmann. Ein großes Dankeschön an Herrn Lehmann und natürlich an Hit Radio RTL und die Sparkasse Sachsen!

Endspurt

Das zweite Schulhalbjahr ist schon fast geschafft. Momentan haben wir Prüfungszeit. Unsere Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen müssen sich in schriftlichen und mündlichen Prüfungen beweisen. Viel Erfolg!

Das Schuljahr klingt mit verschiedenen Projekten und Aktionen aus. Ein Höhepunkt dabei sind für alle Klassen geplante Theaterauffüh-

rungen. Für die Klassenstufen 5, 6, und 7 wird das Ensemble „Radiks“ aus Berlin das Stück „Fake oder War doch nur Spaß“ aufführen. Dabei geht es um Cyber- Mobbing und Medienkompetenz. Für die Klassenstufe 8 und 9 wird das Theater Scheselong aus Berlin das Stück „Die Welt steht still“ aufführen. Inhalt ist eine außergewöhnliche Freundschaft.

Für die Klassenstufe 9 findet unsere Berufsvorbereitungswoche statt. Neben dem Erstellen einer vollständigen Bewerbermappe, finden verschiedene Workshops und Betriebsbesichtigungen statt. So können die Schüler, je nach Interesse die Volksbank Bautzen, die Edelstahlverarbeitung Schmitt, die Pflege – und Therapieeinrichtung Sohland oder die Miunske GmbH in Großpostwitz besuchen. Am Ende der Woche findet ein Bewerbergespräch statt. Unsere Schüler stellen sich den Personalchefs verschiedener Unternehmen vor. Hier danken wir für ihre Unterstützung der Lakowa GmbH Wilthen, der Jokey GmbH Sohland, Vodafone Bautzen, der Pflege- und Therapieeinrichtung Sohland, Edelstahlverarbeitung Schmitt GmbH Sohland und der Arbeitsagentur Bautzen.

In der letzten Schulwoche werden wir den zweiten Sporttag in unserem Wettbewerb um die sportlichste Klasse der GHS durchführen. Hier steht nicht mehr das Einzelergebnis, sondern die Mannschaftsleistung im Mittelpunkt.

Am 18.06. werden sich traditionell die Schüler der Klassenstufe 8 und 9 am Aktionstag „Genial Sozial – Deine Arbeit gegen Armut“ beteiligen. Und am 19.06.2024 gibt es die Zeugnisse – ich wünsche allen Schülern und ihren Familien einen schönen Sommer!

B. Göpfert, amtierende Schulleiterin

Neues aus unseren Vereinen

Unabhängiger Seniorenclub Großpostwitz e.V. Gemeinsam statt einsam

14. Mai – Tag des Wanderns

Heute, genau an diesem Tag, machten wir uns auf zu einer Wanderung der ganz besonderen Art. Hatten wir uns doch eingeladen zu einer musikalischen Wanderung durch den Musik-, Sport- und Tierpark Treue in Binnewitz.

Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen wurden wir von Frau Treue und ihrer Mitstreiterin Frau Tannert begrüßt.



Auf die kommenden Stunden stimmten wir uns gleich ein mit den Liedern „Der Mai ist gekommen“ und „Heut` ist ein wunderschöner Tag“.

Damit wir auch genügend Kraft und Ausdauer zum „Wandern“ hatten, begannen wir erst einmal mit Kaffee und Kuchen und interessanten Gesprächen.

Und dann ging's los. Mit viel Ideenreichtum und Kreativität hatte sich Frau Treue auf uns vorbereitet.

Ausgerüstet mit Waschbrettern, mit Pfannen und Kochlöffeln, aber auch mit leeren Keksdosen oder Flaschen sowie mit Holzbrettern und „Schlaginstrumenten“ begleiteten wir Frau Treue, die mit dem Keyboard den Takt angab. So starteten wir in den Nachmittag und hatten dabei viel Spaß und Vergnügen.

Anschließend „wanderten“ wir zu verschiedenen „Inseln“, die Familie Treue sorgfältig für uns vorbereitet hatte. Unter anderem gab es eine Brunneninsel, die Insel am Lagerfeuer, sowie eine Insel, auf der wir uns im Sitztanz übten. Den Abschluss bildete das „Katzencafé“.

An jeder Station gab es viel zu lachen, und wir hatten riesen Freude. Überall mit dabei war Frau Treue mit ihrem Keyboard, damit wir ja auch genügend singen und trällern konnten. Es war einfach nur schön. Wer wollte, konnte unter mächtigen Baumkronen im Schatten sitzen; dazu wehte ein kühles Lüftchen und – wir fühlten uns wie im Urlaub!

Danke Frau Treue und ihren fleißigen Helfern für diesen entspannten, ganz besonderen Nachmittag!

Burglind Peschke

Was sonst noch passierte

Am 7. Mai ehrten wir die Geburtstagskinder der Monate März und April. Danke dem Kindergarten für das schöne Programm!

Veranstaltungsplan Juni 2024

Die Skatbrüder treffen sich, wie gewohnt, jeden Mittwoch um 13.00 Uhr.

Dienstag, 04.06. 14.00 Uhr Geburtstagsfeier für den Monat Mai

Mittwoch, 05.06. 14.00 Uhr Sport

Mittwoch, 17.06. Ausfahrt nach Oybin

Kaffeetrinken im Dampfbahn – Cafe Oybin

Fahrt mit der Schmalspurbahn nach Zittau

Abendessen in der Birkmühle

Kosten: Klubmitglieder 60,00 €; Gäste 63,00 €

Bezahlen bitte am 04.06. im Klub in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr

Abfahrtszeiten – bitte beachten: Zustieg in Richtung Oberland

12.30 Uhr Ebendörfel

12.33 Uhr Rascha

12.36 Uhr Pilgerschänke Großpostwitz

12.40 Uhr Lessingschule

12.43 Uhr Eulowitz

12.50 Uhr Niederdorf

12.55 Uhr Bederwitz

Frauenverein Eulowitz e.V.

Ein tolles Hexenbrennen in Eulowitz

Auch in diesem Jahr fand in Eulowitz das traditionelle Hexenbrennen statt. Kaiserwetter war angesagt und so strömten sehr viele Gäste aus Nah und Fern zum Hexentanzplatz an die ehemalige Gemeindegroßwiese.



Wie im vergangenen Jahr, thronten wieder zwei Hexen auf ihrem Scheiterhaufen und harreten der Dinge, die da kommen sollten. Eine von den Beiden wurde extra für uns von der Großpostwitzer Jugendfeuerwehr gebaut. Vielen Dank an die Kinder und Betreuer! Die andere Hexe stand voll auf Cannabis und hatte sich auch gleich noch einen Vorrat mitgebracht! Während die Erwachsenen an den Bierzeltgarnituren Platz gefunden hatten, sausten die Kinder herum oder bauten sich ihre kleinen Extrafeuer. Viele hatten sich Fackeln und Lampions mitgebracht, denn pünktlich um 20.30 Uhr startete der Umzug am Gemeindehaus, der zum Hexenhaufen führte. Die anderen Gäste warteten bereits auf die vielen Kinder, die mit ihren Fackeln beim Anbrennen mithelfen durften. Den Hexen wurde langsam warm unter ihren Röcken, denn das aufgeschichtete Holz fing leicht Feuer. Der Winter wurde somit erfolgreich vertrieben.



Gemütliche Stunden folgten nun, in denen mal mit diesem oder jenem geplaudert wurde. Wer unten vom Dorf in Richtung Hexenfeuer wanderte, den empfing ein schönes Bild – der große Haufen brannte lichterloh und am Hang sah man einige kleine Feuerstellen. Genüsslich konnten wieder Bratwurst, Fischsemmeln und verschiedene Getränke verzehrt werden.

Gemeinsam mit unserem ortsansässigen Jugendverein, der für die Getränke zuständig war, wurde diese tolle Veranstaltung organisiert. Die Mixer hinter der Bar kamen kaum zum Luftholen, so groß



war der Ansturm. Unsere Gäste sprachen ihre Anerkennung und Bewunderung aus über das gelungene Fest aus und freuen sich bereits auf das nächste Jahr. Dieses freut die Veranstalter sehr, wir wissen aber auch, dass es ohne fremde Hilfe nicht möglich ist. Auf diesem Weg möchten sich die Vereinsfrauen und der Eulowitzer Jugendverein bei ALLEN fleißigen Helfern und Helferinnen bedanken, besonders bei den nun schon bewährten und neuen Bewacherteams, bei dem Trupp, der die Stände auf-u. abbaute,

bei den Grillmeistern, den Hexenbauern, den Stromgebern, der Gemeinde Großpostwitz und bei all denen, die bei der Durchführung mithalfen. Es ist toll, dass es so viele freiwillige Helfer gibt, denn alle sind bestrebt, diese schöne Tradition in unserm schönen Eulowitz weiter leben zu lassen.

Simone Freund,
Vorsitzende des Frauenvereins Eulowitz e.V.

Resümee - Kindersport meets Flizzy

Am 28.04.2024 war es endlich soweit. Der SV Oberland Spree und der SV „Weiß-Rot“ Schirgiswalde nahmen in der Körse-Halle Kirschau das sächsische Sportabzeichen „Flizzy“ ab. Kindergartenkinder im Alter von 3 bis 7 Jahren probierten sich an unterschiedlichen Stationen z.B. Pendellauf, Springen, Balancieren u.v.m. Über 80 Kinder aus dem Oberland und Umgebung konnten dabei begrüßt werden.



Stationen Parcours



Die Teilnahme der Kinder sowie das Feedback zur Veranstaltung fielen äußerst positiv aus. Übungsleiter und Helfer wurden mit reichlich stolzen Blicken und Lachen der Kinder belohnt. Besonderes Highlight war die Teilnahme der Flizzy-Maus im Parcours. Hut ab vor der Leistung der Flizzy-Maus, die bei dem warmen Wetter die Urkunde zur bestandenen Flizzy-Prüfung erhalten hat.

Verleihung der Urkunde für die Flizzy-Maus

Beide Vereine möchten sich herzlich bei allen Mitwirkenden bedanken, ohne deren Mithilfe dieses wunderbare Event für unsere kleinsten Sportler nicht zustande gekommen wäre.

Allen Helfern, die insgesamt an 7 Stationen die Stellung gehalten haben, den fleißigen Händen am Speisen- und Getränkeverkauf und allen, die auch mit kleinen Anteilen unterstützen konnten, z.B.: T-Shirt-Druck, Musikanlage oder Grillstation.

Ein besonderer Dank geht an den Kreissportbund Bautzen, vertreten durch Merlin Däbler, sowie dem Bürgermeister der Gemeinde Großpostwitz Markus Michauk, welche sich selbst ein Bild dieser tollen, außergewöhnlichen Veranstaltung machen konnten. Ebenso ein riesen Dank an all die Sponsoren, die an diese Veranstaltung geglaubt haben und mit Geld- und Sachspenden dieses Sportevent möglich gemacht haben.

ACO Hohlfeld
ATeams Reise-Service
Berliner Lohnsteuerberatung für Arbeitnehmer
Buchführungsbüro Stephanie Stolle
ERGO Jens Pietschmann Schirgiswalde
Fenster- und Türenwerk Rösler GmbH
Gutestun – Eine Initiative des Landkreises Bautzen
Hit-Bikes
Lehmann GmbH Containerdienst

Ofen- und Kaminbau Veit Grosser
Möbeltischlerei Schirner
Pech-Bäcker
Physiotherapie Axel Sensch
Restaurant & Landhotel Thürmchen
Richter Fördertechnik
RW Mineralölhandel
SH Energy Service GmbH & Co. KG
Spedition Grohmann

Weitere Fotos und ein kurzer Videozuschnitt finden Sie unter www.sv-oberland.de.

Ralf Fröde
*Im Namen des SV Oberland Spree
und des SV „Weiß-Rot“ Schirgiswalde*

Das sollten Sie wissen

„Endlich wieder Hexenbrennen in Großpostwitz!“

Wir sind immer noch überwältigt vom Hexenbrennen in Großpostwitz. Wir waren bei der Planung unsicher, wie viele Gäste unserer Einladung nachkommen werden. Für Groß und Klein, für Jung und Alt wollten wir einen schönen und entspannten Abend mit Essen, Getränken und ein bisschen Musik gestalten. Am Ende sind wir erleichtert, dass so viele Eltern mit Ihren Kindern, Großeltern, Erwachsene und auch die Jugend Teil dieses Hexenbrennens in Großpostwitz waren.

Die Organisation haben wir als Verein die „Bergsche Gemeinschaft e. V.“ übernommen. Am Ende war es ein Gemeinschaftswerk von weitaus mehr Menschen.

Ob unser Bürgermeister (Genehmigungen), der Bauhof (Vorbereitung des Veranstaltungsortes am Ontexstadion), die Agrargesellschaft (Aufsetzen des Hexenhaufens), die Lehmann GmbH (Transport des Toilettenwagens), die Freiwillige Feuerwehr (benässen des Haufens, Sperrung der Straße für den Fackelumzug) als auch die Jugendfeuerwehr (Bau einer Hexenpuppe), der Hort unserer Grundschule (Bau einer Hexenpuppe), Privatpersonen (Nachtwache & Bau einer Hexenpuppe), als auch Sponsoren mit finanzieller Unterstützung:

- Blumenhaus Zwahr
- Elektroinstallation Voß
- KfZ-Handel Schmidt
- Zweiradtechnik Vyhñalek
- Familie Lutz Hausdorf (OT Berge)
- Ausbau Bergmann
- Bestattungsunternehmen Gruner
- Bestattungsunternehmen Müller
- Maschinen- und Gerätebau Raussendorf

sowie materieller Unterstützung:

- Reiche Sicherheitstechnik (Vereinsjacken)
- Bäckerei Hauffe (Brötchen)

Für den Auf- und Abbau als auch die Standbetreuung haben sich weitere Helfer aus Großpostwitz und unserem Ortsteil in Berge gemeldet und zur Verwirklichung beigetragen.

Allen gilt unser Dank.

Neben der vielen Arbeit hat es einfach nur Spaß gemacht dieses Erlebnis für uns alle zu stemmen.





100-jähriges Jubiläum der Firma „KOMET“

Mit einer Festveranstaltung beging die Firma „Komet Gerolf Pöhle & Co. GmbH“ Ende April den 100. Jahrestag ihrer Gründung.



Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Geschäftspartner und Vertreter von Verbänden waren geladen.



Geschäftsführerin Angela Pöhle ging in ihrer Festrede auf die wechselvolle Geschichte des traditionsreichen Familienunternehmens ein, dass auch immer eng mit unserer Gemeinde verbunden war und ist. Sie dankte allen Anwesenden für das fruchtbare Miteinander in herausfordernden Zeiten und widmete ein besonderes Dankeswort ihrem Schwiegervater, Gerolf Pöhle, der mehr als ein halbes Jahrhundert die Seele des Unternehmens war. Dieser dankte in seinen Grußworten insbesondere seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und der aktuellen Geschäftsführung.



Landrat Udo Witschas gratulierte zum Jubiläum und brachte seinen hohen Respekt vor der Leistung der Familie und des Unternehmens zum Ausdruck, das im Landkreis Bautzen seinen festen Platz hat. Ich gratuliere für die Gemeinde Großpostwitz und schrieb in meiner Grußnote u.a.: „Wir sind bei jeder Gelegenheit stolz, über Sie als innovatives, bodenständiges Unternehmen unserer Gemeinde berichten zu dürfen, das sich in der gesamten Firmengeschichte intensiv in das Gemeindeleben einbrachte und auch gesellschaftlich als Motor der Oberlausitz wirkt. Sie sind ein grandioser Botschafter für sächsisches Unternehmertum, dessen Produkte und deren Qualität man bundesweit kennt und liebt. Als Arbeitgeber boten Sie Generationen von Großpostwitzern eine Lebensgrundlage. Damit prägen Sie unsere Region und seine Menschen direkt. Ich nehme dieses schöne Jubiläum zu Anlass, DANKE zu sagen für dies alles.“

Bürgermeister Markus Michauk

300 Jahre Böhmisches Brücke (1724-2024) am alten Böhmischem Steig in Obergurig!

Liebe Leser des Mitteilungsblattes,
liebe Gäste des Landkreises Bautzen,

im Jahr 2024 wird unsere Böhmisches Brücke 300 Jahre alt. Dies soll vom 16. bis 18. August 2024 bei unserem Brückenfest zünftig gefeiert werden, deshalb wurde ein Festkomitee mit der Vorbereitung beauftragt.

Wie es bei einem Jubiläum üblich ist, beschäftigt man sich im Vorfeld mit der Geschichte und dem Leben des Jubilars. Hierzu zählt der Bau der Böhmisches Brücke, was sie über die Jahrhunderte erlebt, wie sie unseren Alltag geprägt und die Menschen trockenen Fußes über die Spree gebracht hat.

Wer kann dazu interessante Geschichten, Alltagserlebnisse (in Krieg und Frieden), Fotos, einmalige Schnapsschüsse (mit Pferdewagen, Autos, Panzern, Mähdreschern, Traktoren ...), Bilder, Rechnungen, Ansichtskarten, Zeitungsartikel oder ähnliches beisteuern?

Wir wollen dies sammeln, zum Fest zeigen und somit der Nachwelt erhalten. Jeder bekommt natürlich seine geliehenen Dinge zurück. Ich darf schon verraten, dass wir bei der Recherche in Archiven in Bautzen, besonders im Stadtarchiv und in Gesprächen mit Menschen aus der Region auf interessante Dinge gestoßen sind.

Gleichzeitig möchten wir zu einem Mal-, Zeichen- und Fotowettbewerb aufrufen.

Thema: „Die Böhmisches Brücke in ihrer steinernen Schönheit, zu allen Jahreszeiten im Wandel der Zeiten“

Ob jung ob alt, von nah und fern, Eure Kunstwerke sehen wir gern. Die Kunstwerke möchten wir zum Brückenfest im Festzelt zeigen.

Letzter Abgabetermin:

30.06.2024, max. 4 Fotos und 4 Zeichnungen

Bitte trägt zum Gelingen des Festes bei.

Mit der Lage der Böhmisches Brücke ist auch ein alter Grenzverlauf verbunden. Dies möchten wir durch das Setzen eines Grenzsteines verdeutlichen und somit einen weiteren „Hingucker“ am Rande des beliebten Spree-Radweges schaffen.

Um dieses Projekt erfolgreich durchführen zu können, haben wir eine Bitte. Informieren Sie Freunde und ehemalige Oberlausitzer, die es in die weite Welt gezogen hat und die noch mit der Heimat verbunden sind. Vielleicht möchten sie zum Gelingen auch einen kleinen finanziellen Beitrag leisten.

**Ihr Ansprechpartner:**

Gemeindeverwaltung Obergurig
Doreen Nitsche
Hauptstraße 24, 02692 Obergurig
Tel. 035938/58 60, gemeindeamt@obergurig.de

Spendenkonto: DE36 8555 0000 1000 0016 75
300 Jahre Böhmisches Brücke

Viel Spaß und Erfolg beim Stöbern auf dem Dachboden und in Erinnerungen wünscht

Bodo Fuhrmann

im Namen des Festkomitees der Gemeinde Obergurig

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großpostwitz

Hauptstraße 1 • 02692 Großpostwitz
www.kirche-grosspostwitz.de

**Sonntag, 2. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis**

10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, mit Ehrengedächtnis für die Verstorbenen, Posaunenchor
Dankopfer für missionarische Projekte und Gemeindeaufbau
Pfarrer Kästner

Sonntag, 16. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst
Dankopfer für die Jugendarbeit der Landeskirche und unserer Kirchengemeinden
Pfarrer Kästner

Sonntag, 23. Juni, 4. Sonntag nach Trinitatis

18:00 Uhr Johannisandacht auf dem Singwitzer Friedhof, Posaunenchor
Dankopfer für die eigenen Gemeinden
Pfarrer Kästner

Montag, 24. Juni, Johannistag

19:30 Uhr Johannisandacht mit Posaunenchor (Friedhof), Dankopfer für die eigenen Gemeinden
Pfarrer Kästner

Sonntag, 30. Juni, 5. Sonntag nach Trinitatis

9:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufe
Dankopfer für die Posaunenmission und Evangelisation
Pfarrer Kästner

Kirchenfußball in der Sporthalle Crostau

Am 15.06. von 10:00 bis 11:00 Uhr für Kinder von 7 bis 11 Jahre und von 12:00 bis 13:00 Uhr für Kinder von 12 bis 99 Jahre

Großpostwitz Offene Kirche

Wir öffnen die Kirche jeden Freitag vom 5. Juli bis 20. September von 15:00 bis 18:00 Uhr. Kommt für eine Atempause, Andacht oder Besinnung im Rennen durch die Woche.

Wer mitmachen kann, in dieser Zeit in der Kirche die Aufsicht zu übernehmen, trage sich bitte in die Liste am Büchertisch in der Kirche ein, oder gebe im Pfarramt Bescheid.

Orgelnacht am 29. Juni in Crostau

Ab 19:00 Uhr sind in der evangelischen und katholischen Kirche in Schirgiswalde sowie in Kirschau zum Jubiläumsjahr und in Crostau die Orgeln zu hören.

siehe: www.silbermannorgel-crostau.de

Konfirmanden**7. Klasse**

Am Dienstag, dem 4. Juni, findet für die Konfirmanden um 17:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus die Abendmahlseinführung statt.

19:00 Uhr ist die Abendmahlsfeier in der Kirche.

Dazu können alle Interessierten dazukommen.

Alte Gemeinde

Montag, 03.06. und 01.07., 19:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

Rentner/Frauendienst

Montag, 27.05. und 12.08., 14:00 Uhr im Michael-Frentzel-Haus

Mittwoch, 12.06. und 14.08., 14:00 Uhr bei Familie Koppatsch in Obergurig

Gebetskreis

dienstags, 16:30 Uhr am 4.6. und 18.06. in der Kirche

Bibelstunden

montags, 17:00 Uhr in **Singwitz**
am 03.06., 17.06., 01.07., 15.07., 29.07.

mittwochs, 19:30 in **Bederwitz** bei Familie Winkler
am 12.06., 26.06., 10.07., 24.07.

donnerstags, 19:00 in **Großpostwitz** Michael-Frentzel-Haus
am 13.06. und 11.07.

Hauskreis

donnerstags, 19:00 Uhr, Michael-Frentzel-Haus
am 13.06. und 27.06.

Volksmissionskreis

sonntags 14:30 in Großpostwitz, Michael-Frentzel-Haus am 16.06. mit Bruder Riedel aus Reinsdorf
und am 21.07. mit Bruder Frahnnow aus Senftenberg

Kirchbüro 02692 Großpostwitz, Hauptstraße 1

Kirchbüro Pia Marschner-Pentzig

Tel. 035938 98237, E-Mail: kg.grosspostwitz@evlks.de

Kirchnerin (erreichbar übers Kirchbüro)

Friedhofsverwalter Thomas Helm (erreichbar übers Kirchbüro)

Öffnungszeiten Kirchbüro

Di. und Do. 10:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 18:00 Uhr

Ich wünsche uns allen Gesundheit, Zeiten zur Erholung, Gottes Beistand auf Reisen und Freude am Sommer.

Ihr Pfarrer *Christoph Kästner*



Katholische Pfarrei Mariä Himmelfahrt Schirgiswalde

Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde
www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de



Regelmäßige Sonntagsgottesdienste

Sonnabend – Vorabendmessen

16:30 Uhr kath. Kirche Sohland
18:00 Uhr Kreuzkapelle Schirgiswalde

Sonntag – Hl. Messen

08:00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde
09:00 Uhr kath. Kirche Wilthen
10:00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde
10:30 Uhr kath. Kirche Großpostwitz

Außer den regelmäßigen Sonntagsgottesdiensten sind nachfolgend besondere Termine und Höhepunkte aufgeführt:

So 02.06.

09.00 Uhr vor der Pfarrkirche
Festgottesdienst für alle Gemeinden der Pfarrei mit Fronleichnamprozession durch die Stadt (Schlechtwetter-Variante: Pfarrkirche), anschließend gemeinsames Essen. Außer Vorabendmessen keine weiteren Gottesdienste.

Di 04.06.

19.00 Uhr Stille Anbetung Pfarrkirche Schirgiswalde
19.30 Uhr Bibelkreis Elisabethsaal Schirgiswalde

So 09.06. Türkollekte für die Ministranten

So 16.06. Caritaskollekte

10:30 Uhr Festgottesdienst in der Kirche Großpostwitz im Anschluss 50-jähriges Kirchweihfest
Gemeindezentrum Großpostwitz
17.00 Uhr Andacht auf dem Hohberg

Mo 17.06.

18.00 Uhr Kontemplation Elisabethsaal Schirgiswalde

Di 18.06.

19.00 Uhr Stille Anbetung Pfarrkirche Schirgiswalde

So 23.06.

9.00 Uhr Hl. Messe, Bitte beachten: außer dieser ist keine weitere in der Pfarrkirche Schirgiswalde
Pfarrkirche Schirgiswalde

Mo 24.06. bis Fr 28.06.

**Großpostwitzer RKW
Gemeindezentrum Großpostwitz**

Sa 29.06.

14:30 Uhr Tauftermin Pfarrkirche Schirgiswalde
20.00 Uhr Beginn der Orgelnacht im Oberland
Pfarrkirche Schirgiswalde

Passend zur diesjährigen Fußball Europameisterschaft unternehmen wir in vier halbstündigen Konzerten einen **musikalischen Streifzug durch vier Länder Europas**.

19.00 Uhr ev. Kirche Schirgiswalde
Erika Haufe (Orgel), Stefan Donner (Horn)
Musik aus **Italien**

20.00 Uhr kath. Kirche Schirgiswalde
Leopold Nicolaus (Violine),
Hans Christian Martin (Orgel)
englische Musik

21.00 Uhr Johanneskirche Kirschau
Horn und Orgel erklingen
Musik aus **Deutschland**

22.00 Uhr Crostau
Barockvioline und Orgel
spanische Nacht

Ein Shuttle-Bus bringt Sie von einer Station zur nächsten und auch für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten.

Bernadette Schmidt

Sa 30.06. Kollekte für die Aufgaben des Hl. Vaters

10.00 Uhr Hl. Messe mit Feier des
60. Priesterjubiläums Pfarrer Hock
Pfarrkirche Schirgiswalde

Di 02.07.

19.00 Uhr Stille Anbetung Pfarrkirche Schirgiswalde
19.30 Uhr Bibelkreis Elisabethsaal Schirgiswalde

Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!

Umwelt – Bürgerinfo

Entsorgungstermine

Restmüll 11.06. u. 25.06.2024
Bioabfall: jeden Dienstag
Gelbe Tonne: 06.06. u. 20.06.2024
Blaue Tonne: 26.06.2024

Grüngutentsorgung Eulowitz

Grüngutsammelplatz, Bederwitzer Straße in Eulowitz
nur Pflanzenabfälle, keine Haushalts- bzw. Küchenabfälle

Öffnungszeiten:

jeweils
montags von 16.00 bis 18.00 Uhr
freitags von 15.00 bis 18.00 Uhr und
sonnabends von 9.00 bis 12.00 Uhr



Öffnungszeiten der Verwaltung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Großpostwitz-Obergurig:

Dienstag9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
 Donnerstag.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr
 Freitag9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Michauk:

..... nach Terminvereinbarung

Ordnungsamt:

Montag (Obergurig) 9.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag (Obergurig) 9.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag.....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag9.00 bis 12.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit

Gemeindeverwaltung		035938 / 588- 0
Sekretariat/Soziales	Frau Schultz	588-31
Zentrale Dienste	Herr Mende	588-49
Standesamt/Liegenschaften	Frau Kirsten/Frau Dahms	588-39
Einwohnermelde- & Passamt	Frau Liehr	588-33
Bauverwaltung	Herr Janda	588-42
	Frau Weber	588-36
	Herr Brosig	588-38
Kämmerei	Frau Gauernack	588-40
Kasse	Frau Sowalski	588-34
	Frau Göldner	588-45
Steuern	Frau Jüttner	588-37
Personal / Gewerbeamt	Herr Tietz	588-48
Abwasser	Herr Nicolao	588-43
Ordnungsamt	Herr Polpitz	588-41
Havarie Dienst		
Kanal- und Pumpenwerke		0173 3546722

*„Essen ist ein Bedürfnis,
Genießen ist eine Kunst“*

Dürüm Kebab Haus
 Hauptstraße 12
 02692 Großpostwitz
 Tel: 035938 949090
 oder 0162 9121533
 Bestellungen auch über
 whatsapp möglich

Gasthof „Neu-Eulowitz“
 Oppacher Straße 17
 OT Eulowitz
 02692 Großpostwitz
 Tel.: 035938 50625

Ristorante Pizzeria „La Strada“
 Hauptstraße 4
 02692 Großpostwitz
 Tel.: 035938 989855

Restaurant „Yammas“
 Oppacher Straße 8
 OT Eulowitz
 02692 Großpostwitz
 Tel.: 035938 989941



*Wir laden Sie herzlich ein.
Rufen Sie uns an!*